

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Sammlung malabarischer Früchten und Gewächsen,  
welche mit ihren natürlichen Farben seynd gemahlt  
worden - Cod. Rastatt 328**

**Pfleger, Ludwig**

**Rastatt, [18. Jahrh.]**

No. 21 Caunga

[urn:nbn:de:bsz:31-51413](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-51413)



N<sup>o</sup>. 21. Caunga



# No: 21

Caunga <sup>in einem j. Madi</sup> ist ein sehr dünne,  
 und weißt im Grunde. Sein Wurzel ist dick, lang und spitz.  
 Das Stamm fällt unten, so er am dicksten ist, lang  
 einen Fuß, und ist mit einem luftigen Rinde überzogen.  
 Ein Blatt ist ein wenig breiter als lang, und ist  
 Ordnung aus dem Stamm, und fällt in unten nach und  
 nach ab. Ein Blatt ist auf breiter Rinde ein Stück  
 zusammen kommen, sind lang und die Spitze lang und spitz,  
 sehr die zoll breit, unter aber in die sehr feine Rinde  
 zusammen gelagert, sie sind ein wenig grün, und auf breiter  
 Rinde glänzen.

Oben an dem Stamm, wo die Rinde aufhört, gespalten  
 sein sehr dünn, in weissem die Rinde und  
 dünnen nicht fließen sind. Die Rinde ist sehr  
 wenig spitz lang, anfangs grün, und ist über gelb.  
 Ein Blatt ist ein wenig breiter als lang, und ist  
 kommt, besteht aus einem Stamm, man hat, und zu  
 sehr feine Blätter.